

Brot bei den Ninjas: Christmas Special

Jingle Bread, Jingle Bread, Bread comes all the way...

Von Oogie-Boogie

Vorwort von Oogie-Boogie:

Heilige Nacht, stille Nacht...

Und so weiter.^^

Jedenfalls, da "Brot bei den Ninjas" so toll ist (ich finde das schon toll) werde ich mal sehen ob ein Christmas Special für meine Freunde hier auf animexx gut ankommt.

Also: Viel Spaß, und Fröhliche Weihnachten!^^

Dieses Gedicht ist folgenden Leuten von Oogie-Boogie Gewidmet:

-Marthago-, Asaki_Lux, blacki, Takuma-Saiou, Surrender, Orga-Kuttie-Roxas, Kringelhuh, --EvilSushiChan--, fukuyama, mstar, lizardgirl, Tippy-chan, Toba, Bastet_cat, Quadrackss, Chosen und -Milli-.

P.S.: Sollte ich jemanden vergessen haben der eine Widmung verdient, dann trage ich ihn gerne ein.

Desweiteren widme ich, Oogie-Boogie diese Story ALLEN die jemals einen Teil der "Brot bei den Ninjas" Series gelesen haben.

Vielen Dank, euch allen.

Brot bei den Ninjas: Christmas Special

Von

Oogie-Boogie und Takuma-Saiou

Hallo liebe Mexxler ob jung ob alt,

wir wünschen euch hier eine frohe Weihnacht.
Und weil wir sind im Gegensatz zu RTL 2 nicht mies,
haben wir etwas für euch, das ihr hoffentlich gern lest.

Es war nicht mal vor langer Zeit,
da waren die Ninjas von Konoha für die Heilige Nacht bereit.
Es wurden Kekse gebacken, Geschenke gekauft
und sogar bei den Uchiha brannten die Weihnachtskerzen im Haus.

Wieso brannte dort Licht, fragt ihr euch?
Wo auch der letzte Uchiha Konoha ist entfleucht
Nun, zu irgendwas sollte das Haus noch zu gebrauchen sein
Außerdem konnte man so die Bude bei der Steuer als "Gemeindehaus" abschreiben

Drinnen war aufgestellt ein Weihnachtsbaum
Nicht so groß und schön wie der auf großen Platz, in keinem Traum
Aber darunter waren die Geschenke, für die Bewohner von Konoha-Gakure
Für jeden ein Geschenk, das ihm sehr gefallen dürfte

Und während Naruto, Sakura und Kiba
waren wie fast alle anderen im Weihnachtsfieber,
gab es eine Person weit weg von dem Dorf,
der war dieses ganze Fest ein Graus.

Orochimaru hieß dieser einst geachtete San-Nin,
ihr kennt ihn noch von unserem Special zu Halloween.
Er hasste die Weihnacht, die Geschenke, den Schnee.
Schon alleine ein Weihnachtslied tat seinen Ohren weh.

"Oh wie ich sie hasse diese fröhliche Zeit", zischte er bitter.
"Wenn man mir dieses Jahr auch nur ein Geschenk andreht werd ich zu Jack the Ripper."

Kabuto, treuster Diener von Orochimaru stand neben diesen
Er wusste wirklich nicht was an diesem Fest gab zu vermiesen
Der Medic-Nin, fragte Geschwind: "Meister, was habt ihr bloß?
Selbst alle unsere anderen Ninjas, die Feiern wollten sind weggereist von unserem Hof."

"Du willst wissen warum ich Weihnachten hasse?" , zischte Orochimaru voll Gram
"Überall Gerede nur von Liebe, Barmherzigkeit und dem ganzen kram
Wieso Gibt es das, nur, wozu ist es zur Hölle gut?"
Man sah, Orochimaru hatte vergessen, schöne Weihnachten mit seinen Freunden einst in seiner Wut

"Aber Meister...wollte Kabuto einwerfen,
doch merkte er, er ging Orochimaru auf die Nerven.
Also blieb er lieber still und hörte nur zu,
sonst hätte er bald gefunden die ewige Ruh.

"Ich schwör dir Kabuto wäre es möglich,
ich würde dieses Fest zerstören.
Und dann wenn es kein weihnachten mehr gäbe, müsste ich auch nie wieder
Jingle Bells hören."

"Es ist nicht möglich Weihnachten zu zerstören," warf der Getreue Kabuto ein
"Die Existenz von Weihnachten lässt sich nicht zerstören, zu mal Coca Cola gehört der
Großteil von Weihnachten allgemein."

Orochimaru grummelte nur vor sich hin, und er seufzte sauer
Der Weihnachtsmann brachte ihm seit Jahren keine Geschenke mehr
Wieso, wegen all der Morde, Menschen-Experimente und Konoha, seinem Verrat an
seinem alten Dorf?
Er würde es nie bereuen was er tat, selbst wenn dafür äße Torf

"Dieser Weihnachts-Liebhaber werden ihr blaues Wunder erleben!
Und wenn ich mir dabei einen Bruch werd' heben!"

"Meister", fragte Kabuto und wusste sofort,
dieser hatte einen Plan gleich an diesem Ort.
Er sah es am Glitzern in Orochimarus Schlangenaugen,
und glaubt uns diesem Blick sollte man niemals trauen.

"Kabuto hör zu, ich hab einen Plan,
und du wirst mir helfen als mein bester Mann.
Wir vernichten die Weihnacht, ruinieren das Fest,
ich sorg dafür dass in Konohagakure niemand diese Nacht mehr vergisst.

Und während Orochimaru erklärte seinen Plan Kabuto,
kam der zu dem Schluss: Jetzt wird er noch dümmer als Naruto.

In Konoha war es geworden schon ganz leise
Alles schlief friedlich wie eine Meise
Aber im Haus der Uchihas, da brannte wieder das Licht
Es waren die Ninja-Kinder, die wollten von den Geschenken lassen nicht

"Glaubt ihr es ist das Nudel-Suppen Kochbuch?", fragte Naruto, sein Geschenk
schüttelnd
"Ich sagte es Tsunade tausend Mal, und das auch sehr erschütternd"

"Das sahen wir alle", sagte Sakura, ein wenig genervt, mit Zinsen
Während sie versuchte in ihr Geschenk zu linsen
Naruto hatte Tsunade in den Buchladen geschleppt und das Buch Zehnmal gezeigt
Aber als er sie dann wieder mal Oma nannte, jagte sie ihn bis nach Lüdenschaid

Dennoch hatte sie ein Herz und kaufte es für ihn,
obwohl sie im Scherz sagte: Du kriegst es doch nie.
Auch Kiba versuchte einen Blick auf sein Geschenk zu erhaschen,

Im Gegensatz zu Hinata, denn die konnte dank ihrer Augen nichts überraschen.

Und außerhalb des Hauses irgendwo in einer Bar,
Trank Jiraiya mit Tsunade auf das Fest in diesem Jahr.
Ebenfalls die Anbu und selbst Kakashi waren da,
auch wenn er anfangs zu spät kam, wie man es von ihm halt gewohnt war.

„He, Tsunade, das Fest wird ein echter Bringer!“, fand Jiraiya
„Es wird einen riesigen Spaß machen, ein echter Schwinger!“

Jiraiya sollte sich aber nicht zu sicher sein.
Die alle Jonins und Anbus feierten bei Tsunade fein
So das ein dunkler Schatten nach Konoha schlich
Begleitet von einem Reh mit Brille, das denkt: „Habe ich einen Stich?“

Orochimaru, ziemlich billig als Weihnachtsmann verkleidet
Und neben ihm Kabuto als, Rudolph mit passender roter Nase her reitend
Sprach Orochimaru kurz vor dem Tore: „Kuchiyose-no-Justu!“ voll Heiterkeit
Und dann war für die zwei ein Schlitten mit vier Ren-Schlangen bereit

„Meister ich bitte euch, lassen wir es sein,
wir werden nur wirken wie die Trottel, lasst uns gehen Heim“
„Unsinn“, sagte Orochimaru und stieg auf den Schlitten.
Schließlich wollte er denen heute was bieten.

Sein Plan war simpel, doch gleichsam genial,
Er dacht dass nur ein Genie alleine darauf kam.
„Während sie feiern, werden wir sein still wie ne Maus
Und rauben ihnen die Häuser aus.
Wir stehlen ihre Geschenke, die Tannenbäume den Glitter,
wenn nichts mehr da ist wird Weihnachten für sie wirklich bitter.“

Kabuto schwieg nur und hörte zu,
hoffte im nächsten Jahr bekäme er Ruh.
Sein Herr dachte zwar der Plan wäre einmalig,
doch war dies in Wahrheit völlig abwegig.
Allerdings, weil Kabuto wollte keinen klinsch,
erzählte er lieber nicht von Dr. Seuss's Grinch.

So fuhren sie los, Geschwind und Bescheid
Zum rauben der Geschenke waren sie bereit
Aber mit einem, damit rechnete er nicht:
Mit einem Brot, einem Busch und einem Schaf, aber nicht als Gericht

Diese drei gingen durch Konoha, man glaubt es kaum
Gute Freunde von den Ninjas, das schon mit Zeitraum
Das Schaf Chili, bekannt für Stunts und Dynamit-Explosionen
Der Busch Briegel, bekannt für verrückte Experimente und Stress mit explosiven
Atomen

Und das Brot, Bernd depressiv, zu kurze Arme und hat nie zu etwas Laune
Die drei erleben ständig verrückte Abenteuer, zu Bernds nicht vorhandener Freude

“Ich hoffe ihr sprengt nicht die Geschenke in die Luft“, erinnerte Bernd
“Wir kommen um mit unseren Freunden Weihnachten zu feiern, NICHT selbige mit Explosionen zu Entfernen“

“Habe dich doch nicht so, Berndie, wir haben dran gedacht!“, sagte Chili
Briegel fügte freudig hinzu: “Das wird super, wenn sie meine Geschenke bekommen, Hi, hi!“

Brot seufzte, denn er freute sich ein wenig und hoffte, es würde nichts geschehen
Denn er kam auch mit um beim Weihnachts-Special von KIKA nicht mitzumachen

Zur selben Zeit über den Dächern der Stadt,
gab Orochimaru darauf acht, das niemand in den Häusern aufwacht.
Er stieg durch die Schornsteine, brach durch Fenster ein und aus,
und raubte alle Häuser wo er war bis auf den Teppichboden aus o Graus.

Er schlängelte sich sogar durch die kleinsten Ritzen,
Um selbst den kleinsten Krümel eines Weihnachtskeks zu stibitzen.
Er brach ein bei Sakura, nahm ihr Geschenk von Naruto,
stahl das Weihnachtsessen von Chojis Familie mitsamt dem Truthahn.
Er packte nach allem, was als Geschenk gedacht war zu
sogar das neue Hundekorbchen für Akamaru.

Zur gleichen Zeit, war Bernd als Weihnachtsmann Bereit,
Als so einer verkleidet war er ins Haus der Uchihas geschneit
Begleitet von Chili und Briegel, als Elfen verkleidet
Dachte Bernd nur: “Da hätte ich doch beim KIKA das gleiche erleidet“

Und die drei verteilten die Geschenke unter dem großen Weihnachtsbaum
Störten Naruto, der noch dort war nicht in seinem süßen Lebkuchen-in Nudelsuppe
Traum
Trotzt seiner zu kurzen Arme, und durch die Hilfe seiner Freunde Geschwind
Waren die Pakete bald verteilt, und die Socken gefüllt wie der Wind

“Das wäre es dann wohl“, sprach Chili vor Stolz, und Pralle
“Die werden sich freuen, und dann feiern wir alle“

“Meine selbst gemachten Geschenke sind Famos!“, fand der Busch
“Wenn Kiba sie richtig benutzt, geht er ab mit einem Tusch!“

“Sofern er nicht explodiert“, merkte Bernd sehr sarkastisch an
Bei diesen Freunden fehlte ihm wirklich manchmal jeder Plan

Und gerade als sie gehen wollten, ganz leise auf den Sohlen, hörten sie etwas vom
Dach durch den Schornstein rodeln.
Kurzzeitig war alles im Russ getaucht,
das ganze Zimmer war voller Staub.

Bernd konnte nichts sehen doch wusste gewiss,
dass was immer auch geschah es nichts gutes ist.
Und gerade als er die Situation am begreifen war,
hörte er eine Stimme, die war Kristallklar.

„Verdammt“, fluchte sie aus Richtung Boden,
„Der Schornstein war zu glatt, beinahe hätte mich der Tod geholen“
Als Bernd die Person hörte, wusste er sofort wer es ist.
Seine Augen weiteten sich vor Entsetzen, er rief nur noch „Mist“

Orochimaru sah auf, wollte die Geschenke abstauben
Aber als er das Brot sah konnte er es nicht glauben
Das Brot das ihn dreimal schlug, nach Akatsuki und Konoha sein schlimmster Feind
“Was zur Hölle machst du hier?“, fragte Oro böse gemeint

Bernd wollte erwidern, da stoßen ihn Chili und Briegel zur Seite
“Der Weihnachtsmann!“, riefen sie Synchron und waren Heiter

“Klar der Weihnachtsmann ist Albino-Blass, dünn, schwarzhaarig und ein San-Nin
Kommt euch bei dem Anblick dieses Mannes keinen Erinnerung in denn Sinn?“
Sagte das Brot seine Augen verdrehend,
Die Wahrheit als einziger mal wieder sehend

Doch anstatt dass die Erkenntnis sie wie der Blitz traf,
kam es eher vor dass Chili sich auf den Schoß von Orochimaru sass.
"Hallo Santa, schön dich zu sehen, ich hoffe ich tu auf der Liste der guten Schafe
stehen"
sagte Chili fröhlich und gelassen.
Bernd selber konnte das gar nicht fassen.
Entweder stieg ihm der Eierpunsch hoch zum nicht vorhandenen Kopf,
oder Chili verwandelte sich beim Anblick eines Weihnachtsmannes echt in ein fast
kindisches Schaf.

Orochimaru, war noch Fassungsloser als das Brot
War dieses Schaf noch dümmer als ein Ork?
“He, du Schaf, DIR bringe ich Geschenke“, sagte die Schlage voll Klagen
Er konnte nicht glauben das dieses Schaf zwei seiner besten hat erschlagen

Briegel sah den Oro-Weihnachtsmann verwundert an.
Er sagte: “He, so spricht aber nicht der gute Weihnachtsmann“
Santa war immer ein netter, das wusste Briegel sehr gut
“Wenn du so weitermachst kannst du bald ziehen deinen Hut“

Orochimaru kippte um, die Blödheit nicht fassend
Diese Typen machten ihn immer mehr als rasend
Er sprang und schrie: “KANTON: GOUKAKYUU NO JUTSU!“, ohne Bedenken
Ein Feuer, ein hastiges rennen: Dann war Orochimaru weg, mit den Geschenken

„Hinterher“, rief Chili, packte Bernd am Kragen,

er hatte nicht mal Zeit zu klagen.

Auf dem dach inzwischen stand Kabuto, auf alles gefasst,
nur nicht dass Orochimaru mit den Geschenken durch den Kamin rast.

Er fragte: „Meister Orochimaru ist was geschehen?“

Er konnte nämlich die leichte Panik in dessen Augen sehen.

„Nein“, meinte dieser, warf die Geschenke auf den Schlitten,
und begann seine Schlangen mit Tritten aus einem Schlummer zu wecken.

„Los kommt ihr Scheiß Viecher, bringt mich hier fort,
Ich will sofort weg aus diesem Ort“

“He, mach mal Halblang alter“, beschwerten sich die Schlangen keck
Aber sie legten gleich los, und brachten die Oberschlange weg
“Meister was ist passiert?“, wollte Kabuto wissen auf der Stell
Orochimaru säuerlich “Nur ein verdammtes Brot, Schaf und Busch, to hell!“

“Was die schon wieder, Welch dummer Zufall!“, fand der Mediziner
“Bernd scheint ihnen noch mehr an zu stinken als ein schlechter Wiener“

“Es ist egal, die Mission ist erfüllt“, freute sich der Chef von Oto
“Die Säcke sind voll, alle Geschenke gestohlen, das wird ein Schock am Morgen, Ho,
Ho, Ho!“

Was sie nicht sahen war aber, ein Schaf, Brot und Busch an eine Rakete geschnallt
Das Brot schrie, während die Rakete mit Volldampf den Orochimaru verfolgt

Später, hoch über einer sehr tiefen und dunklen Schlucht
War Orochimaru, und Kabuto die Hände mit dem Sack in der Luft
Orochimaru freute sich “Jetzt schmeißen wir diesen Sack runter
Dieses Jahr gibt es für Konoha kein Weihnachtsfest, das stimmt mich munter!“

„Hoffentlich macht er nicht auch so etwas zu Ostern“, murmelte Kabuto,
die Vorstellung von Orochimaru als Hase war ne Lachnummer.
„Adios Weihnacht“, rief Orochimaru entgegen dem Fest.
„Ich wünsche dir alles schlimme und die Pest“.

Er ließ den Sack los, die Schwerkraft setzte ein,
der Sack fiel in die Schlucht und machte Pfuuuuuuuuiii dabei.
Doch bevor er aufschlug griff eine Hand danach, es war Briegels neueste Erfindung,
die es noch nicht auf dem Markt gab.

„Ich hab doch gesagt, mein Greif-O-Mat 1000 ist toll“, verkündete Briegel der Busch
ganz stolz.

„Ja“ meinte Bernd leicht deprimiert.

„Und im Gegensatz zu den vorherigen 999 ist er nicht explodiert“

Orochimaru sah es, und schrie voller Zorn, ganz rot:

“Verdammtes Brot dafür mache ich dich tot!“

"Bitte, es ist Weihnachten kann dieser Streit nicht ruhen?", fragte Bernd
"Vergiss Brot!" Rief die Schlange "Aber diesmal habe ich aus meinen Niederlagen gelernt!"

Orochimaru wandte sich Kabuto voll finsterem Plan
Er Befahl rasch "Wirf den Anti-Magie-Schild an!"
Kabuto machte das nötige Jutsu, ein Schild aus Chakra wurde so gehisst
Bernd spürte wie sich seine Magie und seine Beschwörungen verflüchtigten, und sagte: "Mist!"

Chili, ihr Raketenrucksack nun im Chakra-Feld schwebend,
War darüber nicht begeistert, und entgegnete bebend:
"Orochimaru, du bist böse bis auf die Knochen und gemein
Briegel stimmte zu: "Gegen dich wirkt sogar Rob Lucci fein"

"Danke für das Lob", erwiderte Orochimaru grinsend,
so dass seine schlangenzähne unter seinen Lippen rauslinsten.
"Und um mich zu bessern werde ich jetzt tun was ich am besten kann,
ich lösche Leben aus und mit euren Fang ich an"

Daraufhin begann Orochimaru etwas durch seinen Mund zu verlieren,
den vorgang dabei nennt man kotzen, schweinisher "Oral ejakulieren".
Was raus kam aus seinem Mund war ein sehr langes Schwert, für das Brot,
Schafsfleisch und Salatschneiden wie prädestiniert. Orochimaru wetzte sich daran die
Zunge, sah hoch zu den drei,
und rief: seid bereit ich komme, und schlag euch zu Brei.

"Ich komme zuerst!", rief das Schaf, verrückt wie immer und raste auf Oro zu
Orochimaru, flüsterte Kabuto zu: "Gib mir Deckung, aber lass ihre Leben in Ruh"
Kabuto nickte, er verstand, sein Meister wollte sie selber töten
Ja, töten, töten, töten wie halt eben bei föten

Bernd schrie, Briegel berechnete, und das Schaf, ein Schwert gezückt rief "CHILI-
POWER!"
Die Feinde trafen sich in der Luft und mit viel Schwung, und sauer
In bester Anime Manier, rasten beide aneinander vorbei und, trafen sich
Alles blieb heil, bis auf Bernds Halterund die sogleich zerbricht

Bernd fiel, er stürzte in die Schlucht, sein Glück existierte eben nimmer
Er selber sagte: "Wieso passiert mir schlimmeres das immer?"

Briegel und Chili sahen entsetzt nach und schrieen "BERND!"
Sie wollten hinterher, aber Orochimaru hatte den Gashebel entfernt
"Euer Tod ist mir eine Freude", sagte die Schlange auf dem Rucksack grinsend stehen
Sein Schwert erhoben, um die Geschenke, das Busch und Schaf zu vernichten

Aber in dem Moment schoss eine Missile aus der Schlucht, und traf den Schlitten
explosiv
Kabuto wurde durchgeschüttelt, und verlor fast den Halt ganz fies

Dann sprang per "Screw Attack" Samus Aran auf den Schlitten,
Die große Kopfgeldjägerin hatte Bernd auf dem Rücken

"Nächstes Mal dehnt du dein Feld besser auf die Ganze Schlucht aus"
Rief Bernd zu Orochimaru hoch, ganz nüchtern und in seinem Mark noch etwas Graus
Kabuto dachte: Ich wünschte jetzt ich wäre zuhaus.

Orochimaru dachte nur //Dreck// und wollte schon angreifen, doch da kam Briegel
und wollte sich auch etwas leisten. Mit Omnidom im Weihnachtsmannkostüm, schlug
er Orochimaruss Schlitten zu klump, so was ist nicht oft zu sehen. Nur ganz knapp
noch entkommen durch einen Sprung auf die Schlucht, bekam Kabuto von Chili dann
einen Tritt in den Magen, die volle Wucht.

"Verdammt", zischte Kabuto und ging auf die Knie,
was Orochimaru nun so gar nicht gefiel.

Samus mit Orochimaru am Boden der Schlucht, schnell von Reflex griff nun ganz
schnell an,
Und feuerte auf Orochimaru ihre Plasma Geschosse wie es nur eine Frau kann
Kabuto hatte sich die Schlucht hoch gerettet, und kämpfte nun mit dem Schaf
Briegel brachte mit dem Omnidom die Geschenke in Sicherheit ganz Brav

"Brot, du und deine Beschwörungen gehen mir auf die Nerven!",
Beschwerte sich der San-Nin, mit viel keifen
Bernd, der zusah wie Samus Schlangen auswich, dem Schwerte Kusanagi und dem
Drama,
Sagte darauf knapp: "Ich habe nichts gegen dich, nur wir haben beide schlechtes
Karma"

Inzwischen war Chili mit Kabuto beschäftigt,
lasst uns sagen liebe Leute es krachte echt heftig.
Kabuto kämpfte mit allem was er hatte,
doch Chili die war halt nicht aus Watte.
Sie wick den Wurfsternen aus mit der Note sehr gut,
Kabuto bekam daraufhin eine Mörderwut.
Er warf ein Kunai, doch ehe es traf,
wurde er getroffen von einer Rakete, abgeschossen vom Schaf.

Briegel inzwischen mit Omnidom, rannte wie wild vor den Schlangen davon.
Dabei bemerkten die vier leider nicht, dass unter ihnen kein Boden mehr war, weil
niemand dem Abgrund auswich.
Kurzum die Schwerkraft setzt ein, die Schlangen fingen an laut zu schreien.
Briegel hingegen schaltete sein Jetpack ein, flog mit Omnidom fort ließ die Schlangen
zurück.
Und diese knallten mit voller Wucht in die mehr als 2000 Meter tiefe Teufelsschlucht.

Bernd rannte vor Orochimaru davon, der wurde von Samus Beschossen
Die Situation war für das Brot ziemlich verdrossen
Als ob das Halloween Special nicht schon schlimm genug war

Jetzt musste er sich an Weihnachten mit dem bleichen Spinner prügeln sogar

Das Brot drehte sich um, sah Orochimaru unerschrocken ins Gesicht
Orochimaru und Samus stellten ihre Aktionen darauf ein und rührten sich nicht
Das Brot fragte: "Es ist Weihnachten, können wir uns nicht einfach vertragen?
Wir bekämpfen uns seit langem, können wir an Weihnachten Frieden haben?"

Orochimaru hielt inne, senkte sein Schwert, ein normaler Fan würde sagen, jetzt läuft was verkehrt.

Und er sähe sich bestätigt, denn in diesem Moment, sagte Orochimaru zu Bernd:

Ich glaub du hast recht.

Alle hielten inne, das konnte man nicht fassen!
Orochimaru gab Frieden, wollte man uns verarschen?

"Ich habe gemordet, geplündert bestohlen,
jemand wie ich würde überfallen mal Polen.
Doch habe ich erfolg damit bisher gehabt? Nein, nie hat es mir was gebracht.
Und jetzt ausgerechnet zur heiligen Nacht, habe ich sogar so etwas gemacht?
Ich ging nach Konoha, raubte die Leute aus, hinterließ nicht mal nen Krümmel für ne
Kirchenmaus?
Ich hab die grenze wohl überschritten, ich sollte wohl um Verzeihung bitten.

Meinst du das ernst fragte Bernd und wollte schon hoffen,
doch Orochimaru in all seiner List, sagte nur "Nein"
Bernd meinte nur "Mist".

Orochimaru, in der Sekunde der Verwirrung griff er nun an
Er wollte Bernd nun den Rest geben, so gut er kann
Aber Bernd war nicht auf den Kopf gefallen
Er erwartete den Angriff, anstatt zu lallen

Orochimaru sprang im Zickzack, holte mit seinem Schwert aus,
Der Geschmack des Triumphes hielt nun in seinem Munde aus
Der Meister der Ninjutsu, wurde von Bernd per "Teleportus" hinweg teleportiert
Nur um mit Schrecken zu zucken als Oro hinter ihm sagte: "Da habe ich gut einen
Schattendoppelgänger platziert."

Orochimaru holte aus, das Schwert zerteilte Bernd entzwei
Die Schlange lachte wahnsinnig und man dachte es sei alles vorbei
Aber dann erklang ein "Paralysis" hinter Orochimaru sofort
Und das echte Brot sagte "Auch ich kann mit Illusionen vortäuschen den Tod"

Das Brot nickte Samus zu, die Kopfgeldjägerin machte ihr Waffe bereit
Orochimaru konnte sich nicht rühren, er war hilflos und nicht sehr erfreut
Samus zielte, und schoss ab eine "Super Missile" auf Orochimaru
Orochimaru explodierte, und wurde fortgeschleudert in den Himmel, welch ein Clou

Orochimaru, hatte verloren, schon wieder, er war mal wieder einer der doofen
Und der San-Nin schrie sehr sauer: "Das war ein Schuss in den Ofen!"

"Tja, das war es dann", meinte Bernd ganz trocken,
Orochimaru musste sich wohl immer so etwas einbrocken.
"Danke für die Hilfe Samus, ich hoffe ich werde sie nie wieder brauchen", sagte er zu
der Kopfgeldjägerin von Nintendos Konsolen.
Diese nickte nur kurz, es folgte Teleportus und sie war wieder auf ihrem Schiff
irgendwo nah dem universellen Lokus.

"So, das wäre dann auch geschafft, ich hoffe diese Schlange hat es gerafft, dass man
sich nicht anlegen sollte mit uns dreien", meinte Briegel zufrieden und schlug mit Chili
die Hand ein.
"Ja mit uns dreien", dachte Bernd etwas misstrauisch, hatte er doch das meiste getan
und war nicht mal sonderlich mutig.

Kabuto wiederum, zerschlagen und zerrissen, lag nur da und dachte, das ist doch
Beschissen.
Und ehe jemand sich nach Orochimarus rechter Hand umguckt, ist dieser schon
geflohen in schnellen Zug.
Wo er ist, das kann man nur raten, wahrscheinlich erholt er sich erstmal bei einem
Weihnachtsbraten.

"Wir müssen noch die Weihnachtsgeschenke zurückbringen.", brachte Chili ein
"Die armen Ninja Kinder aus Konoha werden sonst sehr traurig sein."

Briegel nickte. "Ja, aber wie? Wir brauchen einen Schlitten, und jemanden der ihn
zieht."
Briegel sah aber zu den Überresten von Orochimarus Schlitten, und seinem Omnidom
"Ich mache den Schlitten wieder ganz, und der Omnidom wird ihn ziehen!"
Das Versprach briegel, und begann sogleich fleißig zu arbeiten

"Wir brauchen aber noch einen Weihnachtsmann, in dieser Not!"
Das meinte Chili, und sah grinsend zum Brot

Das Brot erschrak, und stellte dann hastig und unmissverständlich klar:
"Ich mache keinen Weihnachtsmann hier, und vergesst das, ja?"

In Konoha etwas später, waren die Kinder alle am Weinen, wieso fragst du dich?
Es war Weihnachtsmorgen, aber unter dem Weihnachtsbaum war nichts
Nichts war, kein einziges Geschenk für überhaupt jemanden in der Stadt
Tsunade hatte bereits all die Beschwerden von Kindern, Eltern und Naruto satt

"Das ist das schlimmste Weihnachten aller Zeiten!", schrie Naruto verzweifelt
Tsunade seufzte, und wollte es mit "Nächstenliebe" die Initiative ergreifen
Aber da erklang ein Glockenspiel, das sich bald näherte
Und die Worte "Muss Menschheit versklaven" mitbrachte

Gezogen, von einem riesigen Roboter, kam ein bunter Schlitten in die Stadt

Auf ihm war Brot, und dazu ein riesiger brauner Sack
Das Brot trug rote Mütze, weißen Bart, Stiefel und Mantel mit weißem Flaum
ansonsten in rot
Und es rief: "Ho, Ho, Ho! Ich wünsche frohe Weihnachten, ich wünschte mir ich wäre
tot."

Und somit endet diese kleine Weihnachtsmär, die wir geschrieben haben in
poetischen Flair.
Wir sind vielleicht nicht Goethe noch Dr. Seuss, doch wir hoffen dieses Märchen
erfreute euch.
Frohen Weihnachten wünschen wir dir Animexx,
wir trinken erstmal Glühwein und zwar auf ex.

Und falls ihr euch fragt, was geschah mit Orochimaru?
Nun, der Superschurke aus Naruto,
Geschleudert durch die Realität, schlug ein in einer Stadt, wo es nur gelbe Menschen
gibt.
In Springfield USA war er gelandet
und wurd zur Weihnachtszeit auch gleich von der Polizei gefahndet.

Bart Simpson der wicht behauptete nämlich fest,
dass die Schlange stahl den Simpsons das Weihnachtsfest.
Was daran wahr ist oder o wir euch hier ne Lüge darbieten,
Seht ihr in "Die Lieblingsunglücksfamilie", auf dem Simpson Spezial von Pro Sieben.

Ende des Gedichtes

Und jetzt, ganz ohne Reim:
Ein herzliches dank an alle unsere Leser dieser Geschichte. Oogie-Boogie und Takuma
Saiou wünschen den Lesern unserer FFs schöne Feiertage und einen gurten rutsch ins
neue Jahr.
Doch unsere ganz besonderen Grüße gehen natürlich an unsere Freunde und
Bekannten hier auf mexx.
Diese FF ist unser Weihnachtsgeschenk an euch und wir wünschen euch alles gute und
viele Geschenke am 24. Dezember dieses Jahres.

Merry Christmas, Animexx!